

Pressemitteilung

Medizinprodukte nach der Nutzung aufbereiten und wiederverwenden

Richtlinie VDI 5700 Blatt 1 weist auf Gefährdungen bei der Aufbereitung von Medizinprodukten hin und zeigt Maßnahmen zur Risikobeherrschung



Richtlinie VDI 5700 Blatt 1: Maßnahmen zur Risikobeherrschung bei der Aufbereitung von Medizinprodukten kennen und beherrschen. (Bild: HYBETA GmbH)

(Düsseldorf, 18.01.2022) Mit Krankheitserregern kontaminierte Medizinprodukte stellen ein Risiko nicht nur für Anwender, sondern vor allem für Patienten dar. Bei einem medizinischen Eingriff können sie eine mögliche Ursache von Infektionen sein. Um diese Risiken zu vermeiden, ist eine fachgerechte Aufbereitung mehrfach verwendeter Medizinprodukten von großer Bedeutung.

Die aufgrund neuer Regularien überarbeitete Richtlinie VDI 5700 Blatt 1 gibt Entwicklern, Herstellern Anwendern und Betreibern von Medizinprodukten detaillierte Empfehlungen für die Anwendung des Risikomanagements

bei Aufbereitung nach DIN EN ISO 14971 und ISO/TR 24971.

Die Richtlinie VDI 5700 Blatt 1 behandelt die Risikoanalyse, die Risikobewertung und die Beherrschung von Risiken, die für Patienten, Anwender und Dritte durch die Aufbereitung von Medizinprodukten entstehen können. Sowohl mögliche Gefährdungen und Schadensquellen als auch Gefährdungssituationen werden im Rahmen des Risikomanagements betrachtet und in der Richtlinie gezeigt. Des Weiteren werden Maßnahmen zur Risikobeherrschung vorgestellt.

Die Richtlinie VDI 5700 Blatt 1 unterstützt dabei, Prozesse bei der Aufbereitung von Medizinprodukten nachvollziehbar zu gestalten und die Gesundheit und Sicherheit der Patienten nicht zu gefährden. Die vorgesehenen Funktionen des Medizinprodukts sollen dabei vollständig erhalten bleiben.

Herausgeber der [VDI 5700 Blatt 1 „Risikomanagement der Aufbereitung von Medizinprodukten – Maßnahmen zur Risikobeherrschung“](#) ist die [VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences](#) (VDI-TLS). Die Richtlinie ist im Januar 2022 als Weißdruck erschienen und ersetzt die Ausgabe von April 2015. Sie kann zum Preis von EUR 165,60 beim [Beuth Verlag](#) (Telefon +49 30 2601-2260) bestellt werden. Online-Bestellungen sind unter www.vdi.de/5700-1 und www.beuth.de möglich. VDI-Mitglieder

erhalten 10 Prozent Preisvorteil auf alle VDI-Richtlinien. VDI-Richtlinien können in vielen [öffentlichen Auslegestellen](#) kostenfrei eingesehen werden

Fachlicher Ansprechpartner im VDI:

Dr. Andreas Herrmann

VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences

Fachbereich Medizintechnik

Telefon: +49 211 6214-634

E-Mail: medizintechnik@vdi.de

Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit 165 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 140.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Wir sprechen für Ingenieurinnen und Ingenieure sowie für die Technik und gestalten so die Zukunft aktiv mit. Über 12.000 ehrenamtliche Expertinnen und Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: www.vdi.de/presse

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Hanna Büddicker

Telefon: +49 211 6214-610 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: presse@vdi.de